

## GENETISCHE LABORUNTERSUCHUNGEN

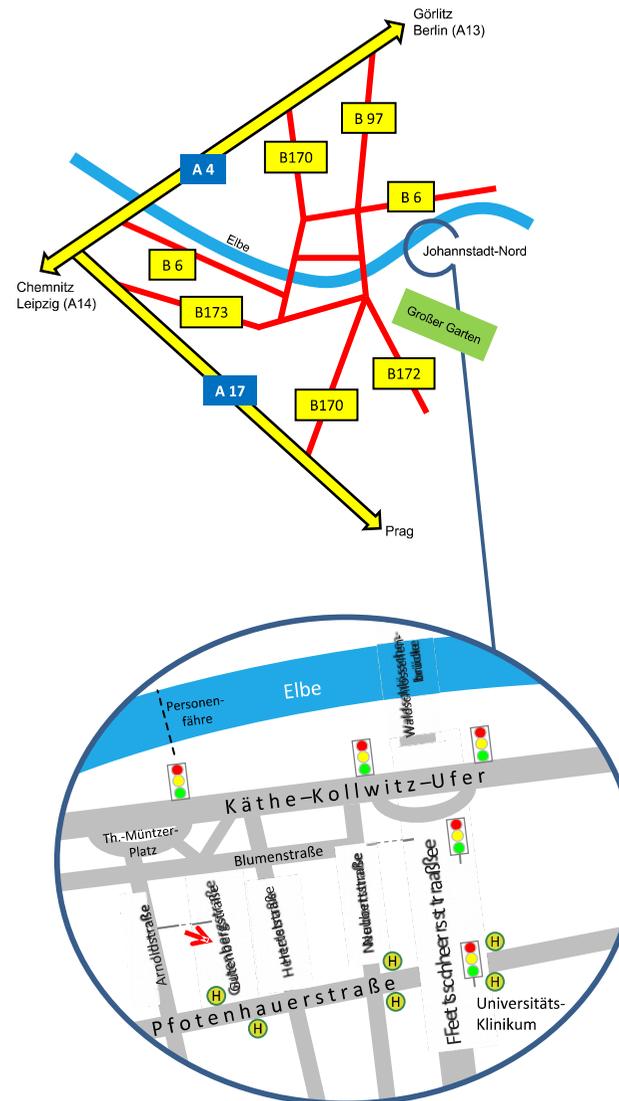
- **Zusendung von Blutproben** bitte mit Überweisungsschein 10
  - **belasten nicht das Laborbudget** des überweisenden Arztes
  - mind. 1 ml **EDTA-Blut** für molekulargenetische Untersuchungen (**Genanalysen**)
  - ca. 5 ml **heparinisiertes Blut** für zytogenetische (**Chromosomenanalyse**) und molekulazytogenetische Untersuchungen (Fluoreszenz-in situ-Hybridisierung, **FISH**)
  - **Materialien für Blutentnahme und -versand** stellen wir gern zur Verfügung
  - **Blutproben-Versand** ungekühlt per Post
  - **Abholung der Proben** auf Wunsch möglich
  - Untersuchungen, die wir nicht selbst durchführen, leiten wir an entsprechend qualifizierte Laboratorien weiter
- ständige Erweiterung des **Spektrums unserer Laboruntersuchungen**, aktuell auf [www.medizinische-genetik-dresden.de](http://www.medizinische-genetik-dresden.de)

## SO ERREICHEN SIE UNS

Unsere Praxis ist mit der **Buslinie 62** zu erreichen.  
► Haltestelle **Gutenbergstraße**

### Kostenlose Parkplätze

in der **Tiefgarage** ca. 20 m links vom Praxiseingang (Schranke öffnet automatisch). Für die Ausfahrt erhalten Sie von uns einen Chip.



Dr. med. Andrea Bier  
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Krüger  
Dr. med. Silke Reif

### Fachärzte für Humangenetik

Gutenbergstraße 5 · 01307 Dresden  
Tel. 0351 / 44 66 34 0  
Fax 0351 / 44 66 34 15

praxis@medizinische-genetik-dresden.de  
www.medizinische-genetik-dresden.de

### Sprechzeiten

Mo - Do 08.00 - 18.00 Uhr  
Fr 08.00 - 16.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



Die **Humangenetik** ist ein relativ junges Fachgebiet der Medizin, welches sich insbesondere mit der Diagnostik menschlicher Erbkrankheiten befasst. Das Wissen um genetisch bedingte oder mitbedingte Krankheiten wächst ständig an.

## GENETISCHE BERATUNG

- zu allen Fragestellungen des Fachgebietes inklusive im Rahmen der vorgeburtlichen Diagnostik und zur Abklärung einer erblichen Krankheitsveranlagung
- **Terminvergabe** zeitnah und individuell
- **mit Überweisungsschein** 06 vom Haus- oder Facharzt **oder ohne Überweisung**



**Terminvereinbarung 0351 / 44 66 340**  
**Frau Tschirschwitz, Rezeption**

## GENETISCHE BERATUNG

bei eigener oder in der Familie aufgetretener genetischer Erkrankung, Fehlbildung oder Behinderung oder Verdacht auf eine solche bedeutet

Informationen über Symptomatik, Vererbung, Wiederholungswahrscheinlichkeit, Diagnostik (ggf. vor Auftreten von Symptomen), Behandlungsmöglichkeiten und Vorsorgeempfehlungen

## GENETISCHE BERATUNG

vor geplanter oder im Rahmen einer Schwangerschaft bedeutet

Beratung zur Erkrankungswahrscheinlichkeit bei einem zu erwartenden Kind und zu Möglichkeiten vorgeburtlicher Untersuchungen bei

- genetisch bedingter **Erkrankung oder Behinderung in der Familie** (oder Verdacht darauf)
- **erhöhtem Alter der Eltern** (z. B. mütterliches Alter ab 35 Jahre)
- **Verwandtenbeziehung**
- **äußeren Einflüssen** (z. B. Medikamenten, Strahlen, Schadstoffen)
- **vorgeburtlichen Auffälligkeiten** (z. B. im Ultraschall, auffällige Blutwerte)
- **Fehlgeburten** ungeklärter Ursache
- **unerfülltem Kinderwunsch**

## BEISPIELE

### erbliche Tumorerkrankungen

- Verdacht besteht z. B. bei
  - ▶ jungem Erkrankungsalter (z. B. Darmkrebs unter 50 Jahren, Brustkrebs unter 36 Jahren)
  - ▶ mehreren Tumoren in der Familie
  - ▶ mehreren Tumoren bei einem Patienten
- Individuelle Vorsorgeempfehlung bei erkrankten Patienten und gesunden Angehörigen

### neuro-degenerative Erkrankungen, z. B.

- Demenz, Morbus Alzheimer, Creutzfeldt-Jacob-Krankheit
- Bewegungsstörungen wie Chorea, Ataxie, Parkinsonismus, Dystonie, Spinalparalyse

### Blutungs- und Thromboseneigung, z. B. bei

- Thrombosen in jungem Alter und/oder ohne adäquaten Anlass
- gehäuften Thrombosen, Herzinfarkten und/oder Schlaganfällen in der Familie
- gehäuften Fehlgeburten

### Weitere Beispiele

- Marfan-Syndrom
- Hämochromatose
- familiäre Hypercholesterinämie
- Muskel- und Skeletterkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- Neurofibromatose Typ 1 und 2
- verschiedene Ursachen geistiger Behinderung
- polyzystische Nierenerkrankungen
- Morbus Fabry
- Morbus Osler u. v. m.